

Kreuzlingen zurück auf Siegesstrasse

Der FC Kreuzlingen gewinnt verdient gegen den FC Rüti mit 3:2. Die Partie ist an Dramatik kaum zu überbieten. Viele vergebenen Chancen, einen Treffer in letzter Sekunde und ein Rookie, der alle überrascht und massgeblich am Sieg beteiligt ist.

Die Thurgauer dominierten die Partie von Beginn an. Nach einer halben Stunde legten die Kreuzlinger durch Marco Soares vor. Die Rütner durften jedoch nicht unterschätzt werden. Kleine Unachtsamkeiten der Platzherren führten immer wieder zu schnellen Konterversuchen der Gäste. Auf diese Weise erzielte der FC Rüti kurz vor der Pause den Ausgleichstreffer. Die zweite Halbzeit war nichts für schwache Nerven. Nach einer tollen Vorlage von Frischling Levin Nay, vergibt Giovanni Pentrelli grobfahrlässig einen Hochkaräter. Aber Rookie Nay hatte noch mehr auf Lager. Er überzeugte mit einer ausgefeilten Technik, behielt stets die Übersicht und reagierte sofort, als er erkannte, dass der gegnerische Keeper etwas weit von seinem Kasten entfernt stand. Mit einem gefühlvollen Lupfer erzielte der talentierte Junge seinen ersten Treffer bei den «Grossen». Noch in Jubelstimmung merkten die Kreuzlinger zu spät, dass die Gäste erneut zu einem schnellen Angriff starteten. Mit viel Glück konnte der erneute Ausgleichstreffer verhindert werden. Die Weichen standen gut, dass die Grün-Weissen nun ihren ersten Sieg der Rückrunde feiern konnten. In der 86. Minute dann der Schock. Ein Weitschuss von Adilji Sejdiji fand sein Ziel in den Kreuzlinger Maschen. Sollte es das gewesen sein, mit dem ersten so wichtigen Sieg? Nein, wenn es nach Marco Soares ging. Kurz zuvor noch von einem Wadenkrampf geplagt, hämmerte er das Leder Sekunden vor dem Schlusspfeiff mit voller Wucht in den gegnerischen Kasten. Mit diesem Siegtreffer fiel der ganze Frust der letzten Partien von den Kreuzlingern ab. Die Thurgauer sind wieder da und die Gegner dürfen sich warm anziehen.

NADJA MÜLLER

Kreuzlingen – Rüti 3:2 (1:1)

FCK-Arena, Zuschauer: 140, SR: Joel Vuillaume

Tore: 31. Soares 1:0, 40. Rastoder 1:1, 69. Nay 2:1, 86. Sejdiji 2:2, 94. Soares 3:2

Kreuzlingen: Roeder, Frick (48. Levin Nay), Narr, Vieira, Tütünci (6. Votta), Affentranger, Seeger, Dodes, Soares, Mathys (87. Nando Nay), Pentrelli

Rüti: Calendo, Ahmeti, Delli Compagni, Muratovic (83. Simeonovic), Grimm, Osmani, Islami, Milano (80. Pamuk), Sejiji, Rastoder, Sylva

Verwarnungen: 22. Gelb Rastoder (Foul)